veröffentlicht durch *Bayerischer Journalisten Verband* (https://bjv.de)

BJV Fotowettbewerb

PRESSEFOTO BAYERN 2011: Haariges aus Oberammergau

Die Sieger. Ihre Bilder.

München, 07.12.2011

Der Bayerische Journalisten-Verband (BJV) hat eine Aufnahme des dpa-Fotografen Karl-Josef-Hildenbrand zum PRESSEFOTO BAYERN 2011 gekürt. Das Bild zeigt die Mitwirkenden der Oberammergauer Passionsspiele beim Friseur. Monatelang hatten sich die Darsteller die Kopf- und Barthaare wachsen lassen ? nach der letzten Vorstellung fiel die Haarpracht dann vor der Linse des Fotografen gleich reihenweise. Die Jury wählte das Siegerfoto einstimmig. Der Bildjournalist aus Kaufbeuren erhält ein Preisgeld von 2.500 Euro. Für Karl-Heinz Hildenbrand ist es nach 2010 bereits der zweite Gesamtsieg in Folge.

Landtagspräsidentin und Schirmherrin des Wettbewerbs Barbara Stamm ehrte am Mittwoch im Bayerischen Landtag den besten Pressefotografen des Jahres und die Sieger in sechs weiteren Kategorien. Gleichzeitig eröffnete sie die Ausstellung PRESSEFOTO BAYERN 2011, in der rund 60 der besten eingereichten Fotografien gezeigt werden. Die Bilderschau in der Eingangshalle West des Maximilianeum wird noch bis zum 30. Dezember 2011 zu sehen sein, danach geht sie auf Tour durch ausgewählte Städte in Bayern.

Die Jury hatte die Wahl unter 780 Bildern, die Fotografien waren auch 2011 von sehr hoher Qualität, betonte Dr. Wolfgang Stöckel. Der 1. Vorsitzende des Bayerischen Journalisten-Verbandes kritisierte in seiner Rede die zunehmend prekäre Arbeitssituation freier Bildjournalisten in Bayern. Vor allem auf dem flachen Land würden teilweise nur noch Dumping-Honorare gezahlt, was die Existenz der Profi-Fotografen aufs Spiel setze. ?Dazu kommt vermehrt die Konkurrenz durch Bürgerreporter und in München sogar durch Einsatzkräfte von Polizei oder Feuerwehr, die ihre Bilder den Redaktionen kostenlos anbieten?, erklärte Stöckel. Professionelle Arbeit verdiene auch eine angemessene Bezahlung, forderte er.

Der seit 1999 vom BJV bayernweit ausgerichtete Wettbewerb PRESSEFOTO BAYERN würdigt die Arbeiten von Foto-Journalistinnen und Foto-Journalisten, die das Zeitgeschehen professionell im Bild festhalten und damit aussagekräftige Dokumente über das aktuelle

Tagesgeschehen hinaus schaffen.

Hinweis für die Redaktionen
Alle Siegerbilder finden Sie am Mittwoch ab 13 Uhr auf der BJV-Homepage zum Download für redaktionelle Zwecke. Außerdem ist dort ein Download des zum PRESSEFOTO BAYERN 2011 erscheinenden Katalogs im PDF-Format möglich.

Kontakt
Maria Goblirsch, Bayerischer Journalisten-Verband e.V.
E-Mail presse@bjv.de [1]
Telefon 0171 6876973

Die Sieger des Wettbewerbs PRESSEFOTO BAYERN 2011 und ihre Bilder

Gesamtsieger Pressefoto Bayern 2011
Karl-Josef Hildenbrand, Kaufbeuren, Titel: Passionsende
Das Siegermotiv des dpa-Fotografen zeigt die Mitwirkenden der Oberammergauer Passionsspiele. Monatelang hatten sich die Darsteller die Kopf- und Barthaare wachsen lassen ? nach der letzten Vorstellung fiel die Haarpracht dann reihenweise beim örtlichen Friseur. Das Preisgeld für das PRESSEFOTO BAYERN 2011 ist auf 2.500 Euro dotiert.

Kategorie Tagesaktualität
Stefan Gregor aus Großostheim. Titel: Seligsprechung
Der Bildredakteur des Main-Echo Aschaffenburg setzte sich mit einem Motiv durch, das bei der Seligsprechung des KZ-Priesters Georg Häfner entstand. Unter schwierigen Arbeitsbedingungen gelang Gregor bei der Großveranstaltung im Würzburger Kiliansdom ein ausdrucksstarkes Zeitdokument. Die Fotografie zeigt Bischof Dr. Friedhelm Hofmann bei der Enthüllung eines Portraits des Künstlers Helmut Booz. Das Preisgeld beträgt 1.000 Euro.

Kategorie Sport
Alexander Hassenstein aus Schwaig, Titel: Kopfüber
Der Sportfotograf von Getty Images aus Schwaig im Norden Münchens machte sich mit seinen Sportbildern einen Namen. Sein Siegerfoto entstand bei der Skeleton-Weltmeisterschaft auf der Bobbahn in Schönau am Königssee. Es zeigt den Juniorenweltmeister Alexander Kröckel, wie er im dritten Lauf mit dem Kopf vorneweg durch den Eiskanal rast. In der Wertung erreichte er schließlich den achten Platz. Der Preis ist mit 1.000 Euro dotiert.

Kategorie Umwelt & Energie
Herbert Liedel aus Nürnberg, Titel: Step by Step
Mit dem Siegerbild der Kategorie ?Umwelt & Energie? hat der überwiegend für Buchverlage arbeitende Fotograf Herbert Liedel die Ästhetik der Architektur eines künstlich beleuchteten Parkhauses beschrieben. Das Motiv stammt aus einem Feature über Treppenhäuser bei Nacht und wurde im September 2011 am Nürnberger Flughafen aufgenommen. Auch Herbert Liedel zählte bereits 2010 zu den Siegern im Wettbewerb Pressefoto. Damals gewann er den Preis in der Kategorie Kultur mit dem Foto ?Farbe im Dialog?, das in einer Ausstellung von ?Daniel Buren? im neuen Museum Nürnberg entstanden war. Dieser Sonderpreis ist mit 1.000 Euro dotiert.

Kategorie Kultur
Günter Distler aus Feucht, Titel: Solo in Blau

Der für die Nürnberger Nachrichten tätige Bildjournalist hat das Siegermotiv der Kategorie Kultur während des Nürnberger Opernballs 2011 aufgenommen. Es zeigt die Mezzosopranistin Leila Pfister beim Solo in blauer Robe und einem Auftritt mit der Staatsphilharmonie unter Leitung des neuen Generalmusikdirektors Marcus Bosch. Das Preisgeld beträgt 1.000 Euro.

Kategorie Bayern ? Land und Leute
Stefan Gregor aus Großostheim, Titel: Adel im Wartestand
Der Bildredakteur aus Unterfranken ist als einziger Bewerber ein zweites Mal unter den Siegern des Wettbewerbs PRESSEFOTO BAYERN vertreten. Er stellt auch das Siegermotiv in der Kategorie ?Bayern ? Land und Leute?. Gregor gewann die Wertung mit der Aufnahme von einer Adelshochzeit Anfang April auf Schloss Mespelbrunn. Mit dem richtigen ?Blick für den Augenblick? lichtete er einen Teil der adeligen Hochzeitsgesellschaft ab, die im noblen Gewand und offenbar ohne eigene Limousine auf den nächsten Bus wartet. Der Preis ist mit 1.000 Euro dotiert.

Kategorie Serie
Juri Gottschall aus München, Titel: Das Münchner Kreiswehrersatzamt kurz nach der Abschaffung der Wehrpflicht
Verwaiste Flure sind auf den Siegermotiven der Serie zu sehen, die der Fotograf für die ?jetzt.münchen?-Seite der Süddeutschen Zeitung im Kreiswehrersatzamt der Landeshauptstadt aufnahm. Wo sonst täglich Hunderte junger Männer gemustert wurden, traten unmittelbar nach Abschaffung der Wehrpflicht nur noch zwei Freiwillige an. Das Preisgeld beträgt 1.500 Euro.

Sonderpreis Apple
Frank Rumpenhorst aus Frankfurt am Main, Titel: Dirk Nowitzki in der Heimat
Der dpa-Fotograf hat in seinem Siegermotiv den Basketballstar Dirk Nowitzki dargestellt, wie er vom Balkon der Würzburger Residenz aus seine Fans begrüßt, die sich auf dem Platz davor versammelt haben. Es zeigt den Spitzensportler als Sympathieträger. Zwei Wochen nach dem Titelgewinn mit den Dallas Mavericks in der amerikanischen Basketball-Profiliga NBA hatte Nowitzki seine Heimatstadt Würzburg besucht und war dort begeistert aufgenommen worden. Der Preisträger erhält einen IPod nano.

Der BJV dankt den Sponsoren, die diesen Wettbewerb unterstützen: e.on Bayern, Flughafen München, WWK, Apple und DJV Bildportal.

Kontakt
Maria Goblirsch, Bayerischer Journalisten-Verband e.V.
E-Mail presse@bjv.de [1]
Telefon 0171 6876973

Source URL: https://bjv.de/news/2011-12-07-pressefoto-bayern-2011-haariges-aus-oberammergau

Links:
[1] mailto:presse@bjv.de?subject=PRESSEFOTO%20BAYERN%202011